

Zweckverband Mainhafen

Defizit liegt bei rund 9100 Euro

MAIN-TAUBER-KREIS/WERTHEIM.

Der Zweckverband Mainhafen Wertheim hat bei seiner Sitzung am Dienstag den Jahresabschluss für 2015 und den Wirtschaftsplan für 2017 gebilligt.

Das vergangene Jahr schließt der Zweckverband mit einem Verlust von rund 9100 Euro ab (2014: 9900 Euro), der über die Rücklagen gedeckt ist. Geplant hatte man mit einem Verlust von 21 700 Euro. Verbandsvorsitzender Reinhard Frank als auch Geschäftsführer Helmut Wießner zeigten sich mit der Entwicklung zufrieden.

Der Erfolgsplan für das Jahr 2017 sieht ein Defizit von 7000 Euro vor. Dass dieses Ziel erreicht werden kann, davon sei dank auslaufender Abschreibungen auszugehen, erklärte Wießner. Insgesamt sollen 98 700 Euro (2015: 97 000) eingenommen rund 105 700 Euro (2015: 106 100) ausgegeben werden. Einmalig sind bei den betrieblichen Aufwendungen 8000 Euro für die Feier des 50-Jahr-Jubiläums des Hafens vorgesehen. Kosten für die Sanierung des Krans sind im Vermögensplan eingestellt, unter anderem geht es hier um den Ersatz der Kugeldrehverbindung (60 000 Euro). Die Investitionen würden jedoch nur getätigt, wenn sie unumgänglich seien, so Wießner. *kag*